
Subject: Haarausfall bei Kinder

Posted by [Diana85](#) on Thu, 24 May 2007 07:56:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mein Sohn (4Jahre) hat genau oben in der Mitte eine Glatze von einem Durchmesser von 9-10cm. Die hat er jetzt schon seid 1Jahr.

Er hatte das schon mal vor 2 Jahren hinter den Ohren, dass ging aber nach 6-8 Monaten wieder weg.

Er hat von Natur aus ganz feine, dünne Haare.

Ich war auch schon bei 4 Ärzten, aber keiner konnte mir weiter helfen. Das einzige was ich bekommen habe war eine Kordison Salbe.

Ich weis nicht mehr weiter, mir tut der kleinen so Leid. Er schämt sich auch dafür und geht ohne seine Mütze nicht mehr raus.

Weil er im Kindergarten schon gehänselt worden ist.

Auf dem Bild kann man das nicht so gut erkennen, ich mach noch ein neues.

Ich brauch dringend Hilfe.

Gruß Diana

File Attachments

1) [Dennis1 -05.01.07-.JPG](#), downloaded 1469 times



Subject: Re: Haarausfall bei Kinder
Posted by [angela](#) on Thu, 24 May 2007 09:20:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Diana,

ich kann dir nur empfehlen, hier in dem Forum gründlich zu stöbern. Die Bestimmung des Selenspiegels ist vielleicht ein guter Ansatz. Aber man sollte sich auch mit Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Schwermetallbelastung oder Übersäuerung beschäftigen. Dies alles bringt den Stoffwechsel total durcheinander. Leider ist es nicht einfach einen kompetenten Arzt oder HP zu finden, der einem wirklich hilft. Ich bin auch noch auf der Suche.

Kinder werden schon mit Quecksilbervergiftungen oder Übersäuerung geboren, daher sollte man dem nachgehen. Hat dein Sohn noch andere Schwierigkeiten und welche Blutwerte wurden bei ihm bisher untersucht?

Bei mir wurde jetzt z.B. festgestellt, dass der Phosphatspiegel zu niedrig ist. Einen Phosphatmangel kann man eigentlich nicht bekommen, da es in fast jedem Nahrungsmittel ist. Allerdings habe ich nachgelesen, dass eine Schwermetallbelastung verhindert, dass der Körper es ausreichend aufnimmt.

Es kommen sicherlich einige Dinge zusammen, die den Super-Gau verursachen und es ist mühsam und teuer diese Dinge aufzuspüren.

Viel Glück
Angela

Subject: Re: Haarausfall bei Kinder
Posted by [Krater](#) on Sat, 26 May 2007 00:30:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ferndiagnosen sind natürlich immer unseriös. trotzdem: Nach Deinem kurzen Bericht erscheint es mir wahrscheinlich, dass der Kleine tatsächlich unter einer Alopecia Areata leidet, da er kahle Stellen schon woanders hatte und diese dann wieder zuwuchsen. Dies muss aber abgesichert werden - am einfachsten per Biopsie. Dabei wird ein kleines Stück Haut aus der kahlen Stelle entnommen und untersucht. Das wird unter örtlicher Betäubung gemacht und ist - abgesehen von der Spritze - vollkommen schmerzlos. Ein weiterer wichtiger Hinweis bieten Nagelveränderungen, die häufig gepaart mit der AA vorkommen können (aber nicht müssen!). Insgesamt mußt Du Dir einen hautarzt Deines Vertrauens suchen, der die entsprechenden Untersuchungen durchführt und den Kleinen vernünftig betreut.

Gruß...

Subject: an Angela

Posted by [123456789](#) on Sat, 26 May 2007 05:15:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Angela,

zur Absicherung einer Alopecia areata muss keine Biopsie gemacht werden, also keine Angst davor. Jeder versierte Hautarzt stellt die Diagnose ohne Biopsie.

Lese mal ein wenig über Natriumselenit und geht irgendwann mal zu einem guten Hautarzt der sich auf Haarausfall spezialisiert hat.

Wo wohnt ihr ? Vielleicht könnt ihr euch hier Tipps geben lassen bzgl. der Arztwahl.

Ich glaube für dich als Mutter ist es aber schlimmer als für deinen Sohn. Beim Kreisrunden Haarausfall und es sieht mir auch danach aus, können die Haare ja jederzeit wieder kommen. Meine kamen nach fast 5jähriger Haarlosigkeit wieder.

Lass deinem Sohn sein Käppi (sind doch absolut hipp) und belese dich mal über Natriumselenit (du findest hier zu viele Beiträge (die meisten von mir) im Forum.

Ganz weit unten auch eine Zusammenfassung.

LG Anais

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder

Posted by [saschamam](#) on Mon, 05 Apr 2010 13:22:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

wollte mal fragen ob bei ihrem Sohn die Haare wieder gekommen sind und auch geblieben sind?

Gruß saschamam

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder

Posted by [szandi](#) on Mon, 03 May 2010 21:42:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

meine Tochter ist 2 1/2 Jahre alt und hat seit einem halben Jahr Haarausfall. Im Oktober 2009 habe ich einen Fleck durch Zufall bemerkt, danach sind innerhalb von drei Monaten alle Haare herausgefallen. Mittlerweile sind alle Haare weg, sogar die Wimpern und Augenbrauen. Bisher hat noch kein Arzt bestätigt, daß sie AA hat. Es ist aber wahrscheinlich so. Sie hatte aber mit dem Haarausfall gleichzeitig einen blutigen Durchfall über 3 Wochen gehabt. Ein Zusammenhang zwischen den zwei Sachen wird aber von keinem Arzt gesehen. Wir haben alle möglichen Labor- und Immununtersuchungen in der UNI-Klinik FFM gemacht. Alles negativ. Außer ein bißchen Vitamin A, D und Selenmangel. Ihr Darmproblem wurde schwerer als ihr Haarproblem eingestuft. Ich suche Kontakt zu Familien, die ein Kind mit ähnlichem Problem haben.

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder
Posted by [saschamam](#) on Wed, 05 Jan 2011 21:39:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

ich wollte mal fragen, wie es ihrer Tochter geht. Mein Sohn, inzwischen 10 Jahre alt hatte mit 4 Jahren zum ersten Mal Haarausfall. Aber nur minimal. Inzwischen zum 3. Mal aber am schlimmsten - totalis . Es hat vor etwa 2.5 Jahren abgefangen. Leicht kommen sie wieder, ist aber sehr mühsam.

LG Susi

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder
Posted by [szandi](#) on Wed, 26 Jan 2011 20:09:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich weiß nicht, ob Sie meine Tochter meinen? Meiner Tochter geht es gut, seit 5 Monaten wachsen die Haare wieder. Sie hat jetzt eine Kurzhaarfrisur, leider mit zwei Flecken vorne, die aber noch relativ gut mit den anderen Haaren zu überdecken sind. Ihre Augenbraunen sind auch zurückgewachsen und haben eine Frabe bekommen. An einer Seite sind die Wimpern noch weiß. Weiterhin hat sie diffuse Blutwerte, fast immer Selen, Vitamin A, Vitamin D-Mangel. Sie wird milcheiweißfrei ernährt, da wir einen Zusammenhang mit ihrem Darmproblem (allergische entzündliche Darmerkrankung) und Haarausfall sehen. Eine Allergie gegen Milch wurde ber im Blut trotz der obigen Diagnose nicht nachgewiesen. Wir wissen nicht, ob die Haare wachsen, da sie sich so ernährt, wir waren auch bei Heilpraktikern. auf Cortison -Salbe, Elidel-Salbe reagiert sie nicht. Wir hoffen, dass die Haare jetzt bleiben und die "Löcher" nicht größer werden.

LG

Alexandra

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder
Posted by [pinkie](#) on Thu, 03 Mar 2011 12:03:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo szandi,

wie schön, dass die Haare bei deiner Tochter wieder nachwachsen.

ich hatte mit zwei Jahren auch einen Haarausfall(AA) im Zusammenhang mit einem starken Darminfekt mit dem ich auch ins Krankenhaus eingewiesen wurde. Die Haare sind auch bei mir nach einiger Zeit wieder gewachsen. Leider fing der Haarausfall mit 6 Jahren wieder an. Bin jetzt 30 und damals, in der DDR wurde leider nicht viel gegen die Krankheit unternommen. Ich will dir keine Angst machen, bei jedem ist der Verlauf anders, doch ich glaube und die Vermutung habe ich auch schon von einigen Ärzten gehört, dass es einen direkten Zusammenhang gibt und die Ursache womöglich wirklich im Darm zu finden ist.

Es ist wirklich schwierig einen guten Arzt zu finden, ich hoffe auch Ihr braucht es nicht und bleibt in

zukunft von haarausfall verschont.
viel glück!

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder
Posted by [sommersprosse](#) on Thu, 03 Mar 2011 12:10:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich mache die DCP Therapie, bin aber bei einem Homöopathen auch in Behandlung (er ist auch Schulmediziner) er sagt das kommt vom Darm. ich habe einen Reizdarm was ich bis dahin nicht wusste...

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder
Posted by [szandi](#) on Thu, 03 Mar 2011 12:30:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo pinkie,

ich freue mich über Deine Antwort. Es bestätigt mich, dass der Haarausfall mit dem Darm meiner Tochter zu tun hat. Es ist sicher nicht bei jedem so, aber meiner Meinung nach war die zeitliche Übereinkunft eindeutig und es war sicher ein Schub damals. Jetzt hat Clara kurze Haare, allerdings mit mehreren Stellen, wo es kahl ist. Bisher können wir es noch einigermaßen überkämpfen. Augenbrauen und Wimpern hat sie wieder, so sieht sie schön aus. Die Haarqualität ist natürlich nicht die alte, deutlich weniger Haare hat sie und sie sind auch nicht so dicht. Es ist interessant, dass es bei dir ein ähnlicher Verlauf war. Wie geht es Dir heute? Hast Du Haare und achtest Du auf Deine Ernährung? Wie war es damals? Hattest als Kind öfters Schübe gehabt? Hattest Du auch Darmprobleme später auch? Wir denken, dass unsere Tochter eine Milcheiweißallergie hat, da sie vor dem Haarausfall schon über Monate Durchfall hatte und viel Joghurt und Eis gegessen hat. Seither sie das Milcheiweiß ganz strikt meidet, ist ihr Darm auch besser. Bisher konnte kein Arzt einen Zusammenhang feststellen. Sie sagen, dass es möglich ist, aber sie hätten noch nie so einen Fall gehabt.
Liebe Grüße

Szandi

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder
Posted by [pinkie](#) on Thu, 03 Mar 2011 21:37:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo szandi,
krieg jetzt bitte keinen schreck, doch leider habe ich immer noch keine haare, aber das hat meiner meinung nach nichts mit dem haarausfall und der darmerkrankung mit 2 jahren zu tun.
ich glaube, wie einige andere hier, dass der auslöser für AA stress ist. in meinem damaligen fall und dem von deiner clara ist dieser stress die darmerkrankung.
bei meinem wiederholten haarausfall mit 6 jahren war der auslöser meiner meinung nach eine

andere form von stress, ich hatte davon leider sehr viel in meiner kindheit.

meine mutter ist der sache nie auf den grund gegangen und sagte mir damals, dass ich mich damit abfinden müsste keine haare mehr zu haben. leider weiß ich aus der zeit fast nichts, da meine mutter sich nicht erinnert. ich war ja noch sehr klein und habe einfach versucht damit zu leben.

daß ich heute immer noch keine haare habe hat meiner meinung nach viele gründe. ich glaube auch dass die ernährung dabei ebenfalls eine rolle spielt, doch nicht die hauptursache ist.

mir sind schon öfter mal die haare etwas nachgewachsen immer im zusammenhang mit wesentlichen veränderungen in meinem leben, auch im zuge einer ernährungsumstellung, aber nie vollständig und sie fielen immer wieder aus.

ich glaube, dass, wenn ihr die darmgeschichte in den griff bekommt auch die haare nicht mehr ausfallen. leider kann ich dir da keine guten ratschläge geben, ich versuche auch nur auf die dinge zu verzichten, die ich nicht vertrage(hülsenfrüchte, kohlgemüse,zucker, wenn es geht, schlechte fette). bei meiner ernährungsumstellung habe ich 1 jahr auf zucker, kohlenhydrate und milchprodukte und generell fertigprodukte verzichtet und viel rohkost gegessen. ich glaube, wie schon gesagt, wenn es bei mir nur der darm wäre, hätte ich vielleicht schon die lösung gefunden.

ich habe übrigens auch zwei kleine töchter(3+4 jahre) und kann deine sorge nachfühlen, doch ich kann dir sagen, man kann auch gut mit dieser "krankheit"(es ist doch eigentlich nur ein schönheitsfehler) leben.

ich kann dir nur raten, falls die haare nicht vollständig nachwachsen einfach hartnäckig zu bleiben, wenn es die ursache im darm gibt, muss die auch zu finden sein!

ganz viel glück für euch!!!

Subject: Aw: Haarausfall bei Kinder

Posted by [szandi](#) on Fri, 04 Mar 2011 09:02:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Pinkie,

vielen Dank für Deine nette und positive Antwort. Es ist wirklich wahr, dass man nicht die ganze Wahrheit über den Grund der Krankheit weiß. Wir werden versuchen die Clara auch selbstbewußt zu erziehen. Im Moment merkt sie Gott sei Dank das Problem noch nicht und Dank Haarwuchs vor dem Kindergartenbeginn sind die neugierigen Blicke und Bemerkungen von anderen Kindern auch Vergangenheit. Es kann sich aber wieder ändern, je nachdem wie der Verlauf ist. Wenn sie nochmal totalen Haarasufall hätte, würden wir wahrscheinlich eine Perücke besorgen. Natürlich nur, wenn sie sie nicht ablehnt. Heilpraktiker erzählen manchmal auch von einer Trauma, die man haben könnte. Sie hat aber keinen psychischen Stress bisher gehabt und ich glaube nicht daran, dass der Grund in der familiären Vergangenheit (Vorfahren)liegt und wir sollten es analysieren. Ich kann mir gut vorstellen aber, dass wenn man Stress hat, wachsen die Haare noch weniger. Ich wünsche Dir alles Gute, Durchhalten, Kraft und viel Freude und an Deinen Kindern.

Szandi
